

Stellvertretend für viele

Christopher Schäfer zum Integrationspreis



wt-stadtzeitung@vrm.de

Eine bunte Multi-Kulti-Truppe widmet sich der Migration in Biebrich. Multimedial in Broschüre, Film und Theater verpackt – ein spannendes Paket. Mit Recht wird „Zeit zu bleiben“ ausgezeichnet. Bei aller Ehre sollte nicht vergessen werden: Ein Preis suggeriert fälschlicherweise immer eine qualitative Abstufung zwischen den Bewerbern. Naiv ist aber

die Vermutung, der Gewinner trage mehr als andere Initiativen zur Integration von Migranten bei. Wer bei einer Jury punkten will, muss sich präsentieren können, muss Broschüren, Filme und digitale Präsentationen vorlegen. Nicht jede Initiative hat Zeit und Können, um sich diesem Wettbewerb zu stellen. In zahllosen Vereinen Wiesbadens bemühen sich Ehrenamtliche um Eingewanderte. Sie spielen Fußball, tanzen, üben Deutsch oder beraten bei Behördenproblemen. Und an all diejenigen sei an diesem Tag der Ehrung gedacht. Die honorablen Sieger aus Biebrich werden nichts dagegen haben.